

Protokoll der 2. Sitzung des Stadtteilsbeirat Faldera am 23.08.2018

19:00 Uhr in der Begegnungs- und Familienstätte, Wernershagener Weg 41

Teilnehmer: Werner Didwischus, Stadtteilversteher
Monika Gripp
Wilfrid Gripp
Mathis Hansen
Hamke Janssen, Stellvertretende Stadtteilversteherin
Jörg Neumann, Protokoll
Rainer Schilling

Gäste: - Herr Blum als Pressevertreter (Holsteinischer Courier)
- 4 Bürgerinnen und Bürger

Tagungspunkte:

1. Begrüßung und Eröffnung der Sitzung durch den Stadtteilversteher um **19.00** Uhr
2. Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.
3. Die Tagesordnung wird um den Punkt 3a. Ernennung und Vereidigung des Stadtteilverstehers ergänzt genehmigt.

3a) Die Übergabe der Ernennungsurkunde als Stadtteilversteher und Vereidigung als Ehrenbeamter von Werner Didwischus wird durch Monika Gripp vorgenommen.

4. Herr Jörg Neumann wird einstimmig zum Protokollführer gewählt.

5. Das Protokoll der letzten Sitzung vom 05.07.2018 wird einstimmig genehmigt.

6. Wahl eines Vertreters für Faldera im Seniorenbeirat:
Vorschlag Hans-Georg Stanull.
Herr Stanull stellt sich vor, und wird dann einstimmig gewählt.

7. Herr Feilke, Stadt NMS, der den Umbau des Ukerplatzes vorstellen wollte, konnte nicht kommen, die beiden Planungsvorschläge der Stadt, die Planzeichnungen 2.1 und 2.2 werden diskutiert.

8. Nach Diskussion wird die Planzeichnung 2.1. als Vorschlag vom Stadtteilsbeirat bevorzugt.

Es wird ein Zaun ohne Tor nach Norden und Sitzgelegenheiten mit Armlehnen und eine barrierefreie Zuwegung gefordert.
Ein Beschluß wird nicht gefasst

10

50
Sen Büro

60.4

Die Grünfläche an der Sonderburger Straße wird angesprochen, jedoch fehlen weitergehende Informationen zur weitere Beratung . 60.4

9. Das Stadtteilfest 2018 wird von allen Mitgliedern positiv betrachtet. Netzwerk Faldera als Veranstalter war gut, Bootsfahrt waren genug Teilnehmer, der Lauf der Wichern Gemeinde wurde gut angenommen, Essen und Getränke wurden angenommen, die Preise waren auch sehr sehr günstig.
Der Stadtteilbeirat beschließt sich auch in 2019 wieder am Stadtteilfest zu beteiligen.

10. Es wird nachgefragt, was mit dem Sandhaufen im Wendeplatz am Ende des Wernershagener Weg ist. Wer hat ihn dort Wann zu welchem Zweck abgelegt? 60
70

11. - Zum Projekthaus gibt es nicht Neues. 140
- Zum Bebauungsplan Schneiderweg gibt es nichts Neues. 161
- Zur Verwendung der 650,- Euro aus der Müllsammel-Aktion des Courier gibt es nichts neues
- Zur Versetzung der beschädigten Seehunde vom Falderateich. 60.4
- Auch die angesprochenen Verkehrsberuhigung Ehndorferstr. ggü. der Falderastr. ist noch völlig offen. 32
60

12. Es liegen keine Anträge vor

13. - Es wird mitgeteilt, das die Ausgleichflächen Wernershagener Weg, Antikhof, Bauer Struve, von der Stadt aufgekauft wurden, 61
- Frau Kugler von der Begegnungsstätte einen unbefristeten Arbeitsvertrag erhalten hätte. 150.2
- Es wird eine Begehung des Stadtteils Faldera auch in Bezug des Straßenzustandes angeregt. 32,60
- Die Wittorfer Burg gehört zum laut eines vorliegenden Stadtteilplanes zu Faldera . 60.4

14. Dazu konnten keine Angaben gemacht werden.

Ende der Sitzung: **20.45** Uhr


Werner Didwischus
Stadtteilversteher


Jörg Neumann
Protokollführung